

Denkmal des Georg Ernst Eichner, † 1703. (Fig. 88.)
Sandstein, 285 cm breit, 320 cm hoch.

Auf einem Sockel drei mit Früchten beladene Palmbäume, zwischen diesen die beiden ovalen Inschrifttafeln. Darüber ein breiter Wulst als gerades Abschlußgesims und eine Bekrönung mit zwei Kartuschen; zwischen diesen Gott Vater. Seitlich derbe Akanthusranken.

Der Hochgelehrte Herr Georg Ernst Eichner, Hochverständiger Ictus und Wohlverdienter Stadtrichter in Zittau, wurde am 7. Januar 1652 geboren und starb am 5. Januar 1703. Seine Frau war seit 1675 Anna Sophia geb. Heffterin, geboren in Zittau am 12. Januar 1657, starb am 18. Mai 1732.

Man sieht noch deutlich die Spuren lebhafter Bemalung. Die Palmen grün, die Früchte, die Schrift und das Ornament gold, die Tafeln rot.

An der Südseite der Kirche.

Denkmal der Maria Eleonore Schubert, † 1751. (Fig. 89.)

Sandstein, 130 cm breit, 275 cm hoch.

Zu den Seiten der Inschrifttafel Glaube und Hoffnung, oben ein gutes Relief: Auferstehung des Herrn, umrahmt von Engelsköpfen. Am Sockel geflügelter Totenkopf und Leichentext. Das in sehr bewegten Formen gehaltene Ganze bekrönt von einer Rokokovase.

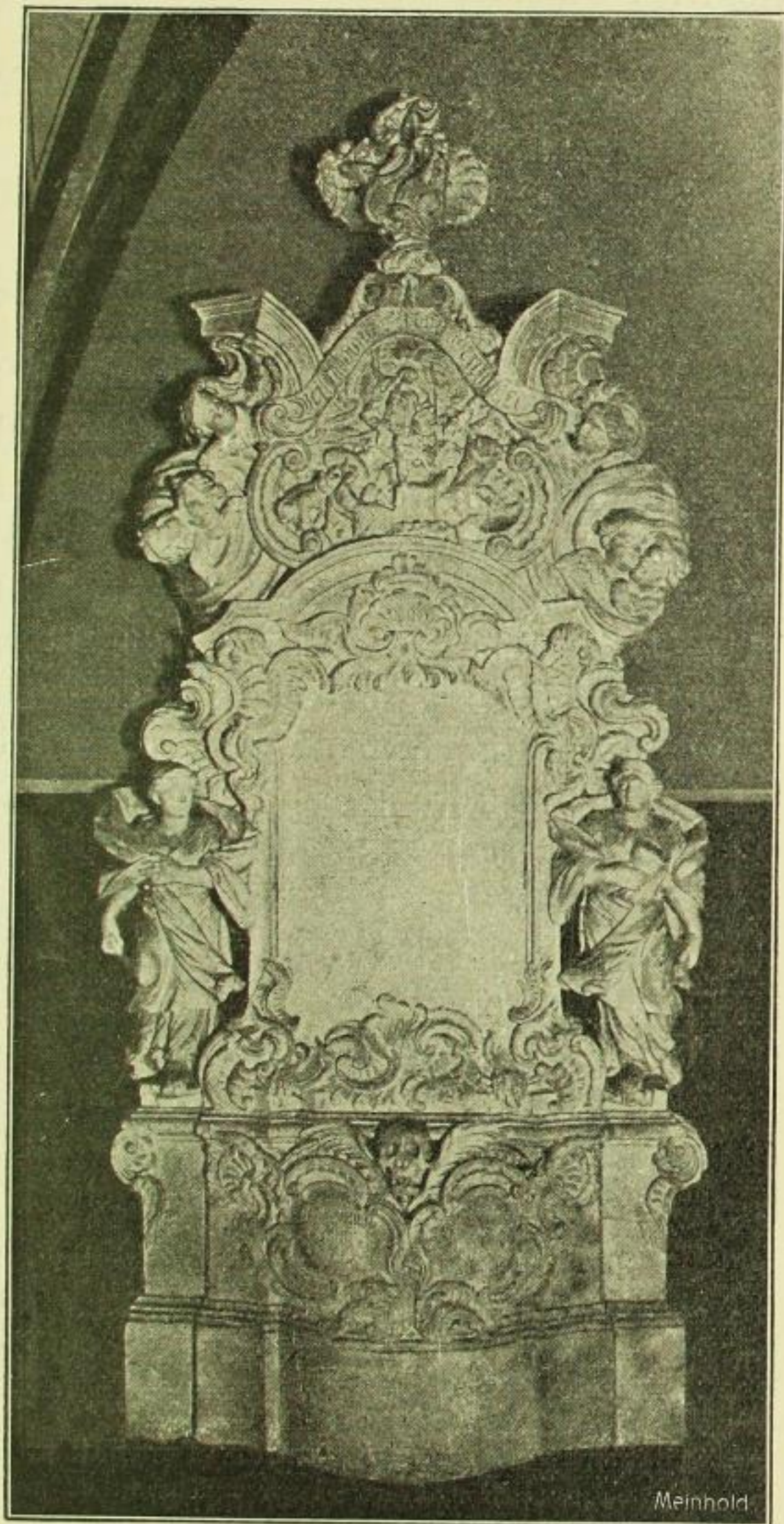


Fig. 89. Frauenkirche, Denkmal der Maria Eleonore Schubert.

Die Inschrift besagt, daß Maria Eleonore Fritzsche, geboren am 13. November 1720, 1745 den Koch und Pastetenbäcker Schubert heiratete und am 26. April 1751 gestorben ist.

In der Kirche, im Nordschiff.

Denkmal des Christian Gottlob Böhmer, † 1780.

Sandstein, 160 cm breit, 220 cm hoch.

In leicht geschwungenen Rokokolinien konturiert mit anmutigem Ornament. Auf der geschweiften Verdachung eine strahlende Krone.

Christian Gottlob Böhmer, Not. Publ. Cäsar. der Justitienämter der Mark Oberlausitz Oberamts-Advokat, Praktikus und Bürger auf der Budissinischen Gasse, ist geboren am 11. Mai 1751 und starb am 31. März 1780. Anne Rosine